

Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

SPRÜHÖL 88
Spraydose

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schmierstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CRC Industries Europe bvba
Touwslagerstraat 1
9240 Zele
Belgium
Tel.: +32(0)52/45.60.11
Fax.: +32(0)52/45.00.34
E-mail : hse@crcind.com

| Tochtergesellschaften | | Tel | Fax |
|---------------------------------|---|-------------------|------------------|
| CRC Industries Finland Oy | Asemanrinne 13, 08500 Lohja | +358/(19)32.921 | +358/(19)383.676 |
| CRC Industries France | 6, avenue du marais, C.S. 90028, 95102 Argenteuil Cedex | 01.34.11.20.00 | 01.34.11.09.96 |
| CRC Industries Deutschland GmbH | Südring 9, D-76473 Iffezheim | (07229) 303.0 | (07229)30 32 66 |
| CRC INDUSTRIES IBERIA S.L.U. | GREMIO DEL CUERO-PARC.96, POLIGONO INDUSTRI. DE HONTORIA, 40195 SEGOVIA | 0034/921.427.546 | 0034/921.436.270 |
| CRC Industries Sweden | Kryptogatan 14, 431 53 Mölndal | 0046/31 706 84 80 | 0046/31 27 39 91 |

1.4. Notrufnummer

CRC Industries Europe, Belgium: Tel.: +32(0)52/45.60.11 (Büroöffnungszeiten)
die Schweiz: Notfallnummer des STIZ (Schweizer Toxikologisches Informationszentrum): 145
Belgien: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung gemäß Verordnung EG Nr 1272/2008



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

| | |
|---------------------------|--|
| Physikalisch: | Aerosole, Kategorie 1 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| Gesundheit: | Nicht klassifiziert |
| Umwelt: | Nicht klassifiziert |
| Weitere Gefahren : | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

Klassifizierung gemäß 67/548/EEC oder 1999/45/EC

HOCHENTZÜNDLICH

| | |
|----------------------|--|
| Gesundheit: | R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Physikalisch: | HOCHENTZÜNDLICH |
| Umwelt: | Nicht klassifiziert |

2.2. Kennzeichnungselemente

Etikettierung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme:



| | |
|--|---|
| Signalwort: | Gefahr |
| Gefahrenhinweise: | H222 : Extrem entzündbares Aerosol. H229 : Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| Sicherheitshinweise: | P102 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210 : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offener Flamme sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211 : Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 : Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P410/412 : Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen. |
| Ergänzende Gefahreninformationen: | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische



Produktname : SPRÜHÖL 88
 Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
 Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Symbol | R-Sätze* | Anmerkungen |
|--|------------|-------------|-------|--------|----------|-------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 64742-47-8 | (926-141-6) | 25-50 | Xn | 65-66 | B |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | 204-696-9 | 1-5 | - | - | A,G |
| Erläuterungen | | | | | | |
| A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | |
| B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | |
| G : Ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß Art.2(7)(a) der REACH-Verordnung 1907/2006 | | | | | | |

| Gefährlicher Stoff | Registrierungsnummer | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Gefahrenklasse und -kategorie | Gefahrenhinweise | Anmerkungen |
|--|----------------------|------------|-------------|-------|-------------------------------|------------------|-------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 01-2119456620-43 | 64742-47-8 | (926-141-6) | 25-50 | Asp. Tox. 1 | H304 | B |
| Kohlendioxid | | 124-38-9 | 204-696-9 | 1-5 | Pressgas | H280 | A,G |
| Erläuterungen | | | | | | | |
| A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | | |
| B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | | |
| G : Ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß Art.2(7)(a) der REACH-Verordnung 1907/2006 | | | | | | | |

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|-----------------------|---|
| Augenkontakt : | Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Hautkontakt : | Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Einatmen : | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| Verschlucken : | Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------------|--|
| Einatmen : | Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen |
| Verschlucken : | Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen. |



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

Hautkontakt : Kann Irritationen verursachen.
Symptome: Rötung und Schmerzen
Augenkontakt : Kann Irritationen verursachen.
Symptome: Rötungen und Schmerzen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte
CO,CO₂

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.
Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Von Hitze und Zündquellen fernhalten
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
- Geräte sollten geerdet sein
- Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
- Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
- Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
- Für gute Belüftung sorgen
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen
- Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz Grenzwerte :

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--|------------|---------|-----------|
| Arbeitsplatzgrenzwerte der EU: | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 64742-47-8 | AGW/MAK | 200 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| | | STEL | 30000 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse | | | |



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

| | | | |
|--|------------|---------|-----------|
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 64742-47-8 | AGW/MAK | 600 mg/m3 |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|---|--|
| Technische Schutzmaßnahmen : | Für gute Belüftung sorgen Von Hitze und Zündquellen fernhalten Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen |
| Persönliche Schutzmaßnahmen : | Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Für gute Belüftung sorgen |
| Atmung : | Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A oder AX) |
| Haut und Hände : | Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen. (Nitril) |
| Augen : | Eine Schutzbrille tragen. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(für Spraydose Daten for das Produkt ohne Treibmittel)

| | |
|--|---|
| Form : Aggregatzustand : | Flüssigkeit in Spraydose mit CO ₂ als Treibmittel. |
| Farbe : | Gelbbraun. |
| Geruch : | Lösungsmittel. |
| pH : | Nicht anwendbar. |
| Siedepunkt/-bereich : | Nicht verfügbar. |
| Flammpunkt : | 70 °C (geschlossener Tiegel) |
| Verdunstungszahl : | Nicht anwendbar. |
| Explosionsgrenze : Obere Grenze : | Nicht verfügbar. |
| Untere Grenze : | Nicht verfügbar. |
| Dampfdruck : | Nicht verfügbar. |
| Relative Dichte : | 0.825 g/cm ³ (@ 20°C). |
| Löslichkeit in Wasser : | Nicht löslich in Wasser |
| Selbstentzündungstemperatur: | > 200 °C |
| Viskosität : | 5 mPa.s (@ 20°C). |

9.2. Sonstige Angaben

VOC: 350 g/l



CRC Industries Europe bvba

Touwslagerstraat 1, 9240 Zele – Belgium
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 – Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34 – www.crcind.com

6 / 10

Produktname : SPRÜHÖL 88
 Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
 Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.2. Chemische Stabilität

Stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|-----------------------|--|
| Einatmen : | Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen |
| Verschlucken : | Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. |
| Hautkontakt : | Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führt |
| Augenkontakt : | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Kann Irritationen verursachen. |

Toxikologische Daten :

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--|------------|-----------------|--------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 64742-47-8 | LD50 oral rat | > 5000 mg/kg |
| | | LD50 derm.rabit | > 5000 mg/kg |



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Nicht klassifiziert

Ecotoxikologische Daten :

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--|------------|--------------|-----------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert | 64742-47-8 | IC50 algae | 1000 mg/l |
| | | LC50 fish | 1000 mg/l |
| | | EC50 daphnia | 1000 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht löslich in Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben.

Nationale Vorschriften : Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer : 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße
Versandbezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 2.1
ADR/RID - Klassifizierungscode: 5F

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein
IMDG - Marine pollutant: No
ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID - Tunnelkategorie: (D)
IMDG - Ems: F-D, S-U
IATA/ICAO - PAX: 203
IATA/ICAO - CAO: 203

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.
Richtlinie 2013/10/EU, 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.
Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH)
Richtlinien 99/45/EU
Verordnung EG Nr 1272/2008 (CLP)

Nationale Daten (DE) Deutschland



Produktname : SPRÜHÖL 88
Ref.Nr.: BDS000713_4_20131003

Erstellt/Überarbeitet am: 03.10.13 Version : 2.0
Ersetzt Fassung vom: BDS000713_20111104

Wassergefährdungsklasse 1 (Schwach wassergefährdend)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

*Erläuterung der R-Sätze: R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

*Erläuterung der Gefahrenhinweise: H280 : Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ÜBERARBEITUNGEN IN KAPITEL : 2.2. Kennzeichnungselemente

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

